

Projekt Eisenbahnknoten Karow (Meckl) – UB2

Bahnhof Karow (Meckl)

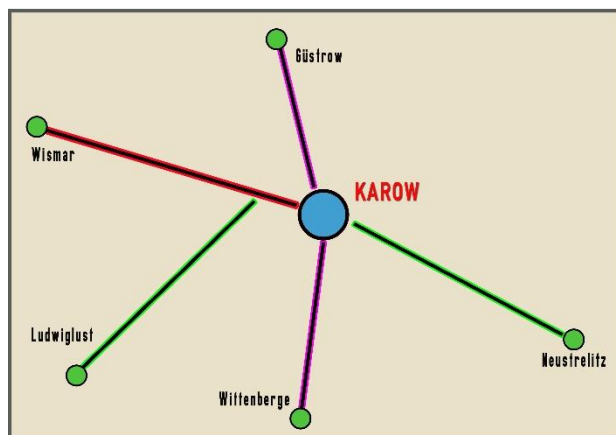
Gut und Dorf Karow liegen in Mecklenburg-Vorpommern | Landkreis Ludwigslust-Parchim | Amt Plau am See | Stadt Plau am See. Besonderheit ist, dass dort Ende des 19. Jahrhunderts ein Eisenbahnknotenpunkt errichtet wurde, also quasi „auf dem platten Land“.



Die Ansiedlung bestand ab 1295 aus einem Gut im Eigentum eines Ritters Hugo von Karow und einer Hausansammlung für das Gesinde. Dorf und Gut fielen um 1375 an eine Familie Hahn, das Dorf um 1436 an die Herzöge von Mecklenburg. Heute gehört der Bereich zum Amt Plau, Land Mecklenburg-Vorpommern, zur Zeit der Anlage Freistaat Mecklenburg-Schwerin. Da es mehrere Karow's gab – z.B. am Rande von Berlin – hatte dieser Ort zum Ausschluss von Verwechslungen den Zusatz (Meckl).



Erste **Eisenbahntrecke** war die von Plau nach Güstrow aus dem Jahre 1882 (Nord-Süd). Sie wurde bereits vier Jahre später nach Meyenburg erweitert und fand so Verbindung zur Preuß. Staatsbahn. Bereits 1885 entstand eine Ost-West-Strecke von Parchim nach Waren, die die Nord-Süd-Strecke quasi auf einem Acker bei dem Dorf Karow kreuzte. Damals bevorzugte man die gerade und damit kürzeste Strecke, auch wenn dadurch Bahnhöfe nicht immer in der Nähe besiedelter Gebiete entstanden. Später kam noch die Verbindung zwischen Karow und Wismar hinzu.



Insgesamt bestanden dadurch einspurige Nebenstrecken, Begegnungs- und/oder Überholverkehr war nur in den Bahnhöfen möglich. Dieses einspurige Netz war aber auch wichtige Verbindung zu Hauptstrecken:

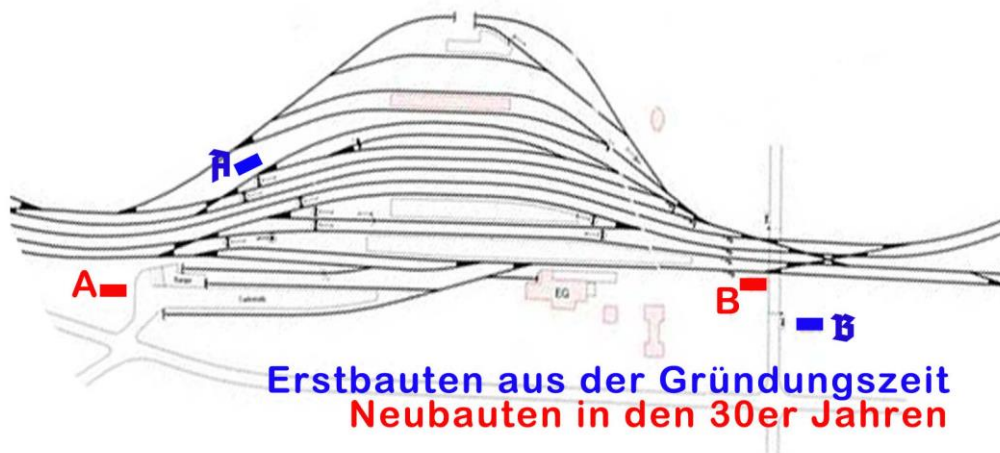
- von Güstrow an die Strecke Stettin-Lübeck,
- von Wittenberge und Ludwigslust an die Berlin-Hamburg und
- von Neustrelitz an Rostock-Berlin.

Vergessen wir nicht: die damals manuelle Bedienung der Signale, Weichen und Schranken über Seile und Umlenkrollen war schon recht anspruchsvoll und sehr, sehr robust. Technische Neuerungen waren Grund, in den 30er Jahren die beiden

Projekt Eisenbahnknoten Karow (Meckl) – UB2

Stellwerke aus der Gründungszeit durch Neubauten an anderen Standorten zu ersetzen. Einzelheiten ergeben sich aus der nachfolgenden Skizze:

Lage der Stellwerke A und B



Heute zerfallen alle Bahnimmobilien, auch die zu Zeiten der DDR entstandene Fußgängerbrücke als Zugang zu den Bahnsteigen ist verrottet und gesperrt. Es gibt noch die Bahnverbindung einer Privatbahn. Der Eisenbahnknoten als solcher existiert also nicht mehr.



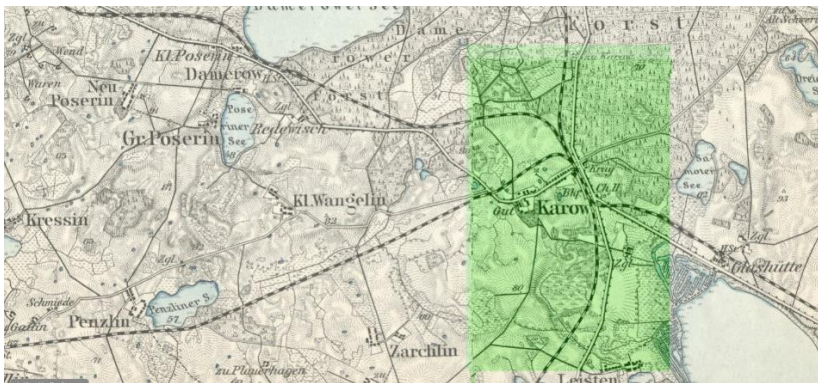
Nachbauten wesentlicher Bahn- und sonstiger Immobilien sollen dem ehemaligen Eisenbahnknoten in der EEP-Welt einen Platz einräumen. Der Modellbau sieht derzeit vor:

- Bahnhofsgebäude mit Toilettenhaus
- Beamtenhäuser am Bahnhofsgebäude
- Wasserturm Bahn
- Stellwerke -A- und -B-, ein Stw - zusätzlich als Rohbau in zwei Varianten
- Kirche Karow
- Wasserturm des Gutes (Wahrzeichen der Gegend)

Noch nicht entschieden ist, ob auch typische Arbeiter- und Wohnhäuser der „Dorfstraße“ gebaut werden. Da der Modellbestand Epoche II in EEP mehr als dünn ist, werden wahrscheinlich einige Lastkraftwagen der 30er Jahre entstehen.

Projekt Eisenbahnknoten Karow (Meckl) – UB2

Ich baue auch an einer Anlage „**Karow (Meckl)**“. Sie hat den zeitlichen Hintergrund der 30er Jahre - einer Zeit der ersten Demokratie in Deutschland mit einem industriellen Aufbruch und dadurch einem ausgeprägten Güterverkehr auf der Schiene. Diese Epoche II war die Hoch-Zeit der Eisenbahn mit Verästelungen der Strecken bis hin zu vielen kleinen Betrieben auch auf dem platten Lande. Daraus ergab sich insgesamt eine ausgeprägte Gütertransport-Eisenbahn. Anders heute, da steht der Personenschnellverkehr im Vordergrund. Allerdings zeichnen sich in Europa gravierende Veränderungen zu Gunsten des Güterverkehrs ab.



Messtischblatt von 1893, grüner Bereich entspricht der Anlage (im Bau)



Die Lage der wesentlichen Bauwerke im Bereich des Bahnhofes und damit der Anlage.

Links zum Projekt KAROW

Drehscheibe, viele Fotos

<https://www.drehscheibe-online.de/foren/read.php?017,8105431,8105616>

Projekt Eisenbahnknoten Karow (Meckl) – UB2

Schloss Karow

<https://www.trippics.de/reise/deutschland/mecklenburgische-seenplatte/die-geschichte-hinter-schloss-karow/>

Karower Geschichten

https://www.geocaching.com/geocache/GC8TK0N_karower-geschichten-willkommen-durch-karow?guid=a522129c-2855-41c5-80d0-82fb2c01393d



Ich wünsche viel Spaß mit den Modellen der Serie „Karow“.

Uwe Brinkmann (UB2)

31848 Bad Münde | 2022